

EG- Sicherheitsdatenblatt gem. 1907/2006 EG

1. Stoff/Zubereitung und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Fensterdichtband Innen

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Verbund aus PES / PE

Verbund aus PES / Alu

Verbund aus PP / PE

Verbund aus PP / Alu

Firmenbezeichnung

Ralmont GmbH- Pavelsbacherstr. 17- 92361 Berggau

Tel.: 09181/5120240

Notrufnummer / Beratungsstelle

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen:

Montag bis Freitag von 8:00 – 17:00 Uhr

Tel.: +49(0)2244/918060

Notrufnummer der Gesellschaft:

Montag bis Freitag von 8:00 – 17:00 Uhr

Tel.: +49(0)2244/918060

E-Mail Adresse der fachkundigen Person

mpfeiffer@fiberweb.com

2. Mögliche Gefahren

Nach den von uns vorliegenden Angaben bestehen keinen Gefahren für Mensch und Umwelt.

Für den Menschen

Siehe Punkt 15

2.2 Für die Umwelt

Siehe Punkt 12

k.D.v

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Allgemeine Beschreibung:

3.1	Chem. Bezeichnung	% Bereich	Symbol	R-Sätze	CAS
	Polyester		PES		25038-59-9
	Polypropylen		PP		9003-07-0
	Polyethylen		PE		9002-88-4
	Aluminium		AL		7429-90-5
3.2	Chem. Bezeichnung	% Bereich	MAK-Wert	TRK-Wert	BAT-Wert
	CAS				

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen

Bei starker Erhitzung können aus dem Produkt Gase frei werden. Bei Einatmung dieser Gase den Betroffenen an die frische Luft bringen, ggf. Arzt aufsuchen.

Augenkontakt

Bei Kontakt mit dem schmelzflüssigen Produkt für mindestens 20 min. mit klarem Wasser kühlen. Arzt aufsuchen.

Hautkontakt

Bei Kontakt mit dem schmelzflüssigen Produkt für mindestens 20 min. mit klarem Wasser kühlen. Schmelzreste nicht von der Haut abziehen. Arzt aufsuchen.

Verschlucken

n.a.

Besondere Mittel zur Ersten Hilfe erforderlich

n.g.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel

Trockenlöschpulver, Schaum, CO₂, Wassernebel

5.2 Schutzbekleidung

Je nach Brandgröße

Umluftunabhängige Atemschutzgeräte, ggf. Vollschutz

5.3 Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Im Brandfall können sich bilden: Organische Crackprodukte Kohlendioxide

5.4 Zusätzliche Hinweise

k.D.v.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Staubbildung vermeiden

Ggf. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen

Umweltschutzmaßnahmen

-

6.3 Verfahren zur Reinigung

Mechanisches Aufsammeln, da Rutschgefahr besteht. Nach Pkt. 13 entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Siehe Punkt 6.1

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Produkte nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Bei Raumtemperatur, vor UV-Licht und Feuchtigkeit schützen.

Besondere Lagerbedingungen:

Siehe Punkt 10.2

7.3 Bestimmte Verwendung

Liegt nicht im Einflussbereich des Herstellers

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1	Chem. Bezeichnung CAS	% Bereich	MAK Wert	TRK Wert	BAT Wert
-----	--------------------------	-----------	----------	----------	----------

--

--

--

--

--

--

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

k.D.v.

8.2.1.1 Atemschutz

Im Normalfall nicht erforderlich

8.2.1.2 Handschutz

Im Normalfall nicht erforderlich

8.2.1.3 Augenschutz

Im Normalfall nicht erforderlich

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1	Aggregatzustand:	Fest
9.1.1	Aussehen/Farbe:	verschieden
9.1.2	Geruch:	Geruchlos

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

9.2.1	pH-Wert:	n.a.
9.2.2	Schmelzpunkt/Schmelzbereich (in °C)	115 – 160°C
9.2.3	Entzündlichkeit fest, gasförmig:	> 250°C
9.2.4	Relative Dichte (g/ml):	> 0,9
9.2.5	Explosionsgefahr:	keine
9.2.6	Brandfördernde Eigenschaften:	nicht Brandfördernd
9.2.7	Dampfdruck:	k.D.v.
9.2.8	Wasserlöslichkeit:	Unlöslich

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Siehe Punkt 7.

Elektrostatische Aufladung, Staubansammlung, Feuchtigkeit.

Zu vermeidende Stoffe

Siehe Punkt 7.

Kontakt mit anderen Chemikalien meiden, siehe Punkt 7.

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Siehe Punkt 5.3

CO, CO₂, Kohlenwasserstoffe

10.4 Besondere Bemerkungen

Stabilisatoren notwendig:	k.D.v.
Stabilisatoren vorhanden:	k.D.v.
Aggregatzustandsänderung:	k.D.v.
Auswirkung auf die Sicherheit:	k.D.v.

11. Angaben zur Toxikologie

11.1 Das Produkt ist nach den uns vorliegenden Angaben nicht toxisch.

11.2 Akute Toxizität

11.2.1 Verschlucken, LD50 Ratte oral (mg/kg): k.D.v

11.2.2 Einatmen, LC50 Ratte inhalativ (mg/l/4h): k.D.v.

11.2.3 Hautkontakt, LD 50 Ratte dermal (mg/kg): k.D.v.

11.2.4 Augenkontakt: k.D.v.

11.3 Chronische Wirkungen (W.=Wirkung)

11.3.1 Sensibilisierende W.: k.D.v.

11.3.2 Krebserzeugende W.: k.D.v.

11.3.3 Erbgutverändernde W.: k.D.v.

11.3.4 Fortpflanzungsgefährdende W.: k.D.v.

11.3.5 Narkotisierende W.: k.D.v.

11.4 Sonstige Hinweise

Es handelt sich um ein Erzeugnis

12. Angaben zur Umwelt

Es liegt keine Bioverfügbarkeit vor.

12.1 Wassergefährdungsklasse: Nicht Wassergefährdend.

12.2 Selbsteinstufung: Nein

12.3 Abbaubarkeit: k.D.v.

12.4 Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen: n.a.

12.5 Aquatische Toxizität: n.a.

12.6 Ökotoxizität: n.a.

13. Hinweis zur Entsorgung

Für den Stoff / Zubereitung / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG	07 02 99 Abfälle a.n.g. 15 01 02 Kunststoff 15 01 06 gemischte Materialien 20 01 04 andere Kunststoffe
-------------------------------	---

Empfehlung Die allgemeinen örtlichen Bestimmungen sind zu beachten. Das Produkt kann z.B. verbrannt werden oder auf einer geeigneten Deponie gelagert werden.

Für verunreinigtes Verpackungsmaterial
Siehe Punkt 13.1
Das Produkt ist im Sinne der Transportvorschriften kein Gefahrgut.

14. Angaben zum Transport

Allgemeine Angaben

UN-Nummer n.a.

Straßen / Schienentransport (GGVS/ADR/GGVE/RID)

GGVS/ADR n.a. (Klasse/Ziffer)

GGVE/RID n.a. (Klasse/Ziffer)

Beförderung mit Seeschiffen

GGVSee/IMDG-Code n.a.
(Klasse/Code/Verpackungsgruppe)

EmS-Nr. n.a.

MFAG-Nr. n.a.

Marine Pollutant n.a.

Beförderung mit Flugzeugen

IATA n.a.

(Klasse/Nebengefahr/Verpackungsgruppe)

Zusätzliche Hinweise Kein Gefahrgut nach o.a.V.

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach Gefahrstoff-V incl. EG-Richtlinien

(67/548/EWG sowie 88/379/EWG)

Das Produkt enthält im Sinne der Gefahrstoffverordnung keine gefährlichen Stoffe.

Symbol:	Entfällt
Gefahrenbezeichnung:	n.a.
R-Sätze:	n.a.
S-Sätze:	n.a.
Zusätze:	n.a.
VbF:	n.a.
Beschränkungen beachten:	n.a.

16. Sonstige Angaben

Für die Verarbeitung gelten die länderbezogenen Vorschriften und Richtlinien. Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Lagerklasse nach VCI:	11/13
Überarbeitete Punkte:	n.a.

Legende:

n.a. = nicht anwendbar / n.v. = nicht verfügbar / n.g. = nicht geprüft / k.D.v. = keine Daten vorhanden

VbF = Verordnung über brennbare Flüssigkeiten / MAK = Maximale

Arbeitsplatzkonzentration in ml/m³ = ppm / BAT = Biologische Arbeitsplatztoleranz / TRbF = Technische Regeln brennbare Flüssigkeiten

WGK = Wassergefährdungsklasse

WGK3 = stark wassergefährdend WGK2 = wassergefährdend

WGK1 = schwach wassergefährdend WGK0 = im allgemeinen nicht wassergefährdend

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu, bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Haftung ausgeschlossen.